

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1918

400 (28.8.1918) Abendausgabe

Die Dinge in Sibirien.

Von den Tschcho-Slowaken.

WTB. Moskau, 27. Aug. (Nicht amt.) Meldung der Petersburger Telegraphen-Agentur. In einem drahtlosen Telegramm „An Alle“ dementiert Genosse Trocki die amerikanische Klage, welche besagte, daß die Sowjets die allgemeine Bewaffnung aller deutsch-österreichischen Kriegsgefangenen zum Kampfe gegen die Tschcho-Slowaken durchzuführen wollten. In der Sowjetarmee befänden sich lediglich einige frühere Kriegsgefangene, die russische Staatsbürger geworden sind.

Die Bedrängnis der Tschcho-Slowaken und der Alliierten.

WTB. Amsterdam, 27. Aug. Nach einem hiesigen Blatte meldet der Sonderberichterstatter der „Times“ in Charkow vom 21. August, daß die Kampfaktivität an der Usurfront am Montag stark zugenommen habe. Die beiden Fronten der alliierten Streitkräfte seien angegriffen worden. Die Kosaken hätten 4 Kanonen verloren und 100 Mann. Die tschchischen, englischen und französischen Truppen wurden in den Kampf verwickelt, später auch die japanischen. Ihre Gesamtverluste betragen ungefähr 300 Mann an Toten und Verwundeten. Die Frontlinie wurde 6 Meilen zurückgenommen. Japanische Truppen trafen reich im Kampfgebiete ein.

Man glaubt, daß eine feindliche, 4000 Mann starke Truppe vom Kwantung-See aus ungefähr 100 Meilen nördlich von Wladiwostok gelandet und nach Grodelowa geschickt worden sei, um die sibirische Eisenbahn zu beiden Seiten zu besetzen und die Verbindung zwischen Wladiwostok und Charkow abzuschneiden. Wie schwierig die Lage ist, kann aus der Tatsache entnommen werden, daß ein ansehnlicher Teil der tschchischen Truppen zurückgebracht wurde, um die Bahn zwischen Nikolsk, nördlich von Wladiwostok und Grodelowa zu besetzen.

Das Vorgehen der Entente.

WTB. Moskau, 24. Aug. Die Entente gewährte der sibirischen Regierung einen weiteren Vorstoß von 100 Millionen.

WTB. Moskau, 24. Aug. Erbeutete Schriftstücke beweisen die Weisheit des französischen Bevollmächtigten Tancou unter den Bedingungen und Tschchen in Samara, von wo aus auch lebhaft Besprechungen mit Duffoy und der sibirischen Regierung unterhalten werden sind.

Die Regierung in Omsk befahl die Mobilisierung der Jahrgänge 1898 und 99.

Der japanische Konsulatssekretär Midama und der Attaché der chinesischen Gesandtschaft Lipotan sind aus Petersburg in Moskau eingetroffen und haben dem Vizekonsul für auswärtige Angelegenheiten einen Besuch abgestattet.

WTB. Amsterdam, 27. Aug. Das Reutersche Büro meldet aus Wladiwostok: Wie verlautet, haben die Amerikaner der Gemeinde Wladiwostok 3 1/2 Millionen Rubel geliehen.

Die Japaner konzentrieren ihre Truppen an der Usurfront. Matrosen von Ewanof, die von Panzerautomobilen unterstützt waren, haben die Bolschewiki angegriffen.

St. Petersburg, 28. Aug. (Privat.) Das „Neue Wiener Abendblatt“ meldet von hier: „Daily Chronicle“ berichtet aus Wladiwostok: Ein Detachement von 2000 Japanern wurde längs der Bahn vorgehoben, um den Tschcho-Slowaken Munition und Lebensmittel zuzuführen. (g. R.)

Japanischer Heeresbericht.

WTB. Tokio, 28. Aug. (Nicht amt.) Meldung des Reuterschen Büros: Die Transbaikal-Kosaken, die sich dem Feinde angeschlossen haben, ziehen jetzt in die Heimat ab. Infolge dessen zählt der Feind, der in der Gegend von Daulia steht, nur 3000 Mann. Ein Teil der feindlichen Truppen rückte in der Gegend nördlich von Grodelowa vor, wurde aber von russischen Truppen zurückgeschlagen. Auf unserer rechten Flanke setzte der Feind seine Angriffe, die bis zur Nacht des 18. August dauerten, fort, wurde aber abgewiesen.

Die Unruhen in Japan.

WTB. Bern, 28. Aug. Der „Manchester Guardian“ meldet, daß die Unruhen in Japan, die zunächst auf die Reisemängel zurückgeführt wurden, sich von so schrecklicher Ausdehnung erwiesen haben, daß man sie zu den ernsthaftesten politischen Episoden der japanischen Geschichte zählen mag. Einige japanische Blätter melden, daß es sich direkt um eine bolschewistische Revolution handle. Kein Mensch wisse, wohin die Intervention in Sibirien das Land führen werde, noch läßt man klar, welches der Gegenwert der großen Gefahr sei, die Japan laufe. (Tägl. Abh.)

Deutschland und der Krieg.

Der Kaiser auf Wilhelmshöhe.

WTB. Kassel, 27. Aug. Aus Wilhelmshöhe wird gemeldet: Der Kaiser traf mit kleinem Gefolge in 5 Kraftwagen hier

Theater, Kunst und Wissenschaft.

WTB. Karlsruhe, 28. Aug. Die hiesige techn. Hochschule hat die Würde eines Doktor-Ingenieurs ehrenhalber dem Professor der Kunstgeschichte an der Universität, Geh. Regierungsrat Dr. Paul Clemens verliehen. In Anerkennung seiner erfolgreichen Tätigkeit für die Pflege der Kunststudien in den zur Zeit besetzten Gebieten, ferner dem Ingenieur Ludw. Wartenstein, Direktor der Strohwerke in Mannheim, in Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste um die Förderung der Zentralheizungstechnik.

WTB. Baden-Baden, 28. Aug. Hier starb der an der Heidelberger Universität wirkende Privatdozent Dr. Emil Schrader. Der Verstorbene hatte sich erst vor Jahresfrist in der naturwissenschaftlich-mathematischen Fakultät für Chemie habilitiert und war seit längerer Zeit Assistent am Chemischen Laboratorium des Geh. Rats Curtius. Freiburg, 28. Aug. Der Ordinarius für Zoologie an der hiesigen Hochschule, Prof. Dr. Dörslein, hat einen ehrenvollen Ruf an die Universität Breslau als Nachfolger Küntzels erhalten. Die Entscheidung über die Annahme derselben steht noch aus.

Großh. Hoftheater Karlsruhe.

Schauspieleröffnung: „Iphigenie auf Tauris“.

A.H. Karlsruhe, 28. Aug. Am Vorabend von Goethes Geburtstag begann gestern das Schauspiel unseres Hoftheaters die neue Spielzeit und Goethes Genius war herbeigerufen worden, um mit einer seiner edelsten Dichtungen das Haus der Muses hierfür zu ehren. So traten wir mit seiner Iphigenie, wie in der Göttin dieses Festivals, aber auch uns umringt, ein „hauberndes Gefäß“, das den Geist nicht eingewöhnen lassen wollte, da man wiederum vergebens das Land der Griechen mit der Seele suchte“ und „nur dumpfe Töne drang“ zu uns herübergetragen wurden.

Gewis, es wurde mit reichem Bemühen versucht, Goethes Dichtung in die Gegenwart zu versetzen. Da es jeder der sich dem Bewußtsein auf seine Art bewußt, daß die Welt von denjenigen der andern eigenmächtig abspalt und sogar in sich selbst der Einseitigkeit entbehre. Und so kam das klassische Schönheitsideal dieses wunderbaren Werkes nicht zu seinem Recht. So ging den hiesigen Mienen die Ruhe und Friedlichkeit verloren: Und aus all den teilweise sehr wirkungsvollen Delfa-

ein. Gestern hat der Kaiser die große Badische Kasperrö befähigt und auch das Schloß Waldes besucht.

Auszeichnungen.

WTB. Berlin, 27. Aug. (Nicht amt.) Der „Reichsanzeiger“ gibt die Verleihung des Hohen Ordens vom Schwarzen Adler an den Generalobersten von Boehm, Oberbefehlshaber der sibirischen Armee, die Verleihung des Eisernen Kreuzes am Orden Pour le mérite an den Oberstleutnant Jaup, die Verleihung des Ordens Pour le mérite an den Generalleutnant v. Ebel und den General Matthias bekannt.

Rifaat Pasha in Berlin.

WTB. Berlin, 27. Aug. Rifaat Pasha, der neue Vizegouverneur der Türkei in Berlin, ist heute Vormittag hier eingetroffen, um seinen Posten anzutreten. (Ztbl. Ztg.)

Payer im Großen Hauptquartier.

WTB. Berlin, 27. Aug. Vizegouverneur von Payer, der nach den Besprechungen mit den Vizegouverneuren ins Große Hauptquartier gefahren war, ist heute Morgen nach fünfjähriger Abwesenheit nach Berlin zurückgekehrt. Sein Aufenthalt im Großen Hauptquartier galt Beratungen mit dem Reichskanzler und den anderen maßgebenden Faktoren über schwerwiegende politische Fragen. Am Donnerstag wird Payer nach Darmstadt fahren, um dem Großherzog einen Besuch abzustatten, und sich nach Stuttgart begeben, um dort einige Wochen zu bleiben.

Der Reichskanzler Graf Hertling wird in den nächsten Tagen aus dem Großen Hauptquartier in Berlin eintreffen. (Ztbl. Ztg.)

Preussische Parlamentarier in Riga.

WTB. Berlin, 28. Aug. Laut „Berl. Lokalanz.“ ist der Haushaltungsausschuß des preussischen Abgeordnetenhauses am 26. August nachts in Riga angekommen. Am Vormittag des 27. August fand ein Vortrag des Chefs der Militärverwaltung der baltischen Länder von Gofler statt.

Zur Lage in Polen.

Polnische Verhandlungen in Wien.

WTB. Wien, 28. Aug. In österreichisch-ungarischen Kreisen werden Nachrichten verbreitet, wonach die Vorbesprechungen über die polnische Frage zum Abschluß gelangt seien und das nächste Stadium in der Eröffnung von Verhandlungen in Wien bestünde. Zu ihnen werden auch der deutsche Reichskanzler, Graf Hertling, und der deutsche Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, von Sique, in Wien eintreffen.

Austritt des polnischen Ministerpräsidenten?

WTB. Wien, 27. Aug. Wie die „Neue Freie Presse“ meldet, wird in Wiener polnischen Kreisen die Möglichkeit eines Austritts des polnischen Ministerpräsidenten von Steczkowski erörtert. Der Ministerpräsident leidet an den Folgen einer Fleischvergiftung und befindet sich schon mehrere Wochen außerhalb Polens in einem galizischen Heilbade. (D. Ztbl.)

Oesterreich-Ungarn und der Krieg.

Graf Czernin Ehrenbürger von Wien.

WTB. Wien, 27. Aug. Am 5. September wird dem Grafen Czernin das Ehrenbürgerdiplom der Stadt Wien vom Bürgermeister Dr. Weizsäcker überreicht werden. Graf Czernin wird dabei eine politische Rede halten. (Ztbl. Ztg.)

Frankreich und der Krieg.

Caillaux' schwankende Gesundheit als Folge der Untersuchungsarbeit.

WTB. Genf, 28. Aug. Wie verschiedene Zeitungen melden, ist Caillaux durch die lange Untersuchungsarbeit ziemlich ernstlich erkrankt. Der „Figaro“ teilt mit, daß Caillaux in einer der letzten Nächte einen schweren Ohnmachtsanfall erlitten habe. Hauptmann Bonhardon hat deshalb den Gefängnis-Arzt Bequet beauftragt, Caillaux auf seinen Gesundheitszustand zu untersuchen. Der Arzt wird seinen Bericht Ende der Woche abliefern. Der frühere Ministerpräsident erträgt geduldig sein Schicksal und hält es für unter seiner Würde, Vergünstigungen zu verlangen. (Wol. Ztbl.)

Innerpolitisches.

WTB. Bern, 27. Aug. (Nicht amt.) Bei der vorgestrigen Zusammenkunft in Paris erhob das Exekutivkomitee der sozialradikalen Partei sehr energischen Einspruch gegen die Verteilung Malons und sprach in einer Tagesordnung den Wunsch aus, alle Republikaner sollten sich zum Kampfe gegen die Verleumdung in dem reaktionären Pressefeldzug vereinigen.

Holland und der Krieg.

Englische Bomben in Holland.

WTB. Amsterdam, 27. Aug. Allgemeinem Handelsblad erfährt, daß heute früh von einem englischen Flugzeug zwei Bomben

abgeworfen wurden, die in der Nähe von Rotterdam landeten.

mationen bildete sich nicht die wirkungsvolle Gelfestalt eines im klaren Stil streng und schön gegliederten einseitigen Kunstwerks. Wäre es so schwer gewesen, unsern Künstlern nur ein wenig Richtung zu geben? Gekoren konnte es dann kommen, daß Frau Ermarch, deren Typische wir einst so sehr begrüßten, und die auch gestern wieder manche Stellen mit höchstvoller Vollendung sprach, immer wieder vom klassischen in den modernen Stil geriet, daß die Bewegungen und weitausgehenden Schritte des Königs Thoas (H. Baumhach) und seines getreuen Artas (H. Höder) sich jenseits der Schönheitsform befanden, daß man Hrn. Kraus, der uns jetzt verläßt, nachdem er manches Feine dargestellt, als Pylades in der seiner Art am wenigsten entsprechenden Rolle sah und diese damit ganz aus dem immerhin noch lockeren Rahmen gelief. Auch Hrn. Pützmanns Orest konnte sich unter solchen Umständen von künstlerischer Zweckmäßigkeit nicht ganz frei halten, so sehr es ihm auch gelang, durch Spiel und Sprache stets neu zu fesseln. Allen gemeinsam aber war ein auffälliges Rückschlagen auf das Publikum, in das immer wieder hineingepöbelt wurde. Daß über all diese Ungenügsamkeiten hinweg der eingeborene Zauber der Goetheschen Dichtung dennoch zu den zahlreicheren Hörern sprach und ihnen das Herz warm machte, war aus dem herrlichen Beifall zu erkennen, der nach den einzelnen Auftritten einfiel. Aber das darf unsere Schauspielleitung nicht abhalten, in die Darstellung größere künstlerische Vertiefung und ein stärkeres Einordnen in die Einheit des Stils hereinzubringen. Es ist gut, wenn man sich darüber gleich zu Anfang der Spielzeit klar wird. Alle künstlerische Arbeit, an jedem Werk, welcher Richtung es sei, anfertigen. Und Pylades spricht: „Verdämi die Zeit nicht, die gemessen ist.“

Vermischtes.

WTB. Bad Harzburg, 27. Aug. (B. Z.) Die Schließung der Hotels in Bad Harzburg umfaßt nach erneuten Mitteilungen fünf Häuser, die am 31. August ihre Betriebe einstellen müssen. Von den von dieser Maßnahme betroffenen Hotels wird ein Anzahl auch vorzeitig schließen, sobald die Kurzeit in diesem Jahre in Bad Harzburg ein früheres Ende nehmen wird als sonst.

WTB. Effen, 27. Aug. In Duisburg sind neun Personen an Pflanzgiftung erkrankt, sechs sind bereits gestorben. (Ztbl. Ztg.)

auf ein holländisches Nachschiff in den Bielingen abgeworfen wurden. Die Bomben fielen unmittelbar neben dem Schiff ins Wasser.

Aus Spanien.

Streikunruhen.

WTB. Zürich, 28. Aug. (Privat.) Der Londoner Korresp. der „Zürch. Post“ meldet: Englische Militärtruppen aus Madrid: In Spanien nehmen die Streiks immer größeren Umfang an und werden als sehr ernst bezeichnet. In Sevilla wurde infolge des Generalstreiks Militär aufgeboten; es gab Zusammenstöße; die Trams fahren nicht mehr, das industrielle Leben stockt.

Der Krieg mit Italien.

Italien und die irredentistischen Landesverräter.

WTB. Bern, 28. Aug. (Nicht amtlich.) Laut „Stampa“ haben in den letzten Tagen Ministerpräsident Orlando und Minister Sonnino mit Parlamentariern aus der österreichischen Front, die längst nach Italien geschickt waren, wegen der Nationalitätenfrage Fühlung genommen.

Kein Besuch der italienischen Mission in Argentinien.

WTB. Zürich, 27. Aug. (B. Z.) Die Agenzia Americana meldet: Die Südamerikaner bereisende italienische Mission verzichtete darauf, Argentinien einen Besuch abzustatten.

Amerika und der Krieg.

Neue Dementierung von Wilsons Europa-Reise.

WTB. Haag, 27. Aug. (Nicht amtlich.) „American Service“, die Nachrichtenstelle der amerikanischen Gesandtschaft, dementiert die Blättermeldung, daß Präsident Wilson die Absicht habe, nach Europa zu kommen.

Nähegang des kanadischen Handels.

WTB. Amsterdam, 27. Aug. (Nicht amtlich.) Nach den hier eingetroffenen „Times“ vom 17. August weist der amtlichen Statistik zufolge der kanadische Handel für die ersten vier Monate des Jahres 1918 einen erheblichen Rückgang gegenüber derselben Periode des Jahres 1917 auf. Die Statistik gegenüber derselben Periode des Jahres 1917 betrug den Rückgang der Einfuhr an Warenwert um mehr als 15 Millionen Pfund Sterling und der Ausfuhr der Industrieprodukte um fast ebenso viele Millionen Pfund Sterling zurückzuführen.

Politische Unruhen in Kanada.

WTB. Bern, 28. Aug. Der Toronto-Korrespondent der Londoner Times berichtet ausführlich über die politischen Unruhen in Kanada und die immer stärker werdende Strömung gegen den Imperialismus. Das Leben wird immer teurer, und es mangelt an Arbeitern. In vielen Fällen mache sich darum eine materielle Notigung geltend, Vorkesslungen zu erzwingen. Tatsächlich gibt es viele tätige Bolschewisten in Toronto und in Montreal und die Lage in City Columbia verursacht ernsthaftige Beunruhigung. (Wol. Ztbl.)

Kanadische Desertionen.

WTB. Rotterdam, 27. Aug. (Nicht amtlich.) Dem „Nieuwe Rotterdammer Courant“ zufolge meldet der „Daily Telegraph“ aus Montreal, daß in der Provinz Quebec ungefähr 10 000 Mann desertiert oder nicht eingeeicht sind. Man hat in ganz Kanada für Militärflüchtlinge einen Termin festgesetzt, bis zu dem sie sich anmelden können, ohne bestraft zu werden. Diese Maßregel hatte einige Wirkung. In der Provinz Quebec meldete sich eine ziemlich große Zahl Desertiere, allerdings noch nicht die Hälfte der abgängigen 10 000 Mann.

Aus Mexiko.

WTB. Haag, 28. Aug. Nach einer Washingtoner Depesche hat der Präsident von Mexiko, Carranza, seine ehemaligen Minister Madero und Vasconcelos, die ihn im Kampfe gegen Huerta im Stiche gelassen hatten, endgültig begnadigt. (B. Ztbl.)

Luftwärme in Karlsruhe.

(nach den Beobachtungen der meteorologischen Station.) Am 27. Aug., 3/4 mittags, 19,7 Grad; 10/4 abends, 16,6 Grad; am 28. Aug., 8/4 vorm., 15,2 Grad. Höchste am 27. Aug. 20,5 Grad; tiefste in der folgenden Nacht 13,8 Grad.

Ein Helferinnenkorps in der Etappe.

WTB. Berlin, 27. Aug. Die Zahl der Frauen, die in den besetzten Gebieten von der deutschen Verwaltung beschäftigt werden, beträgt sich zur Zeit auf 12 bis 15 000 und der Bedarf steigt fortgesetzt. Die Hilfskräfte zu gewinnen, ist eine Organisation für den Helferinnenkorps in der Etappe und in den besetzten Gebieten geschaffen worden. Die Tätigkeit der Helferinnen erstreckt sich auf alle möglichen Gebiete von der Wirtin und Buchhalterin bis zur Bibliothekarin, Praktikantin und Chemikerin. Ihre Entlohnung besteht in vier Klassen von 75 Mk. Anfangsgehalt bis zu 100 Mk. im Monat bei freier Verpflegung und Unterbringung. Die Unterbringung soll in geeigneten Häusern erfolgen, die dem Besatzungsgebiet entsprechen. Die Helferinnen sollen durch die ganze Organisation soweit wie möglich beschäftigt werden, wie man überhaupt von vornherein den größtmöglichen Wert darauf legen wird, die Eignung der sich meldenden Frauen und Mädchen nach jeder Richtung hin zu prüfen. Mit dem Helferinnenkorps in der Etappe wird eine weltweite Verankerung unserer Kampfarbeit durch Freimachung der männl. Kräfte erreicht werden. (B. Ztbl.)



Den Heldentod fürs Vaterland starb am 9. d. Mts. durch Kopfschuß unser Innigstgeliebter, hoffnungsvoller, einziger Sohn, Bruder, Nefte und Vetter

Willi Krieg

Leutnant d. R. der Pioniere
zur Dienstleistung komm. zu einem Res.-Inf.-Regt.
Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Kl., der Bad. Verdienst-Medaille und der Oesterr. Tapferkeitsmedaille
nach vierjähriger, ununterbrochener treuer Pflicht-erfüllung, im Alter von nahezu 25 Jahren.

In tiefem Schmerze:
Wilhelm Krieg.
Lulise Krieg, geb. Bauer.
Marta Krieg.

Karlsruhe, den 28. August 1918.
Trauerhaus: Kaiserstraße 67. 10342

Statt Karten.
Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme an dem so herben Verluste unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante

Berta Amann

sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus.

Insbesondere herzlichen Dank den geehrten Damen des Kaiserl. Telegraphenamts für ihre Anteilnahme und wohlgedachte Kranzspende. B27800

Karlsruhe, 28. August 1918.
Im Namen der trauernd Hinterbliebenen:
Wilhelm Amann.

Statt Karten.
Danksagung.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, welche uns bei dem so schweren Verluste Trost entgegen brachten, sowie für die schönen, zahlreichen Kranzspenden und Begleitung zur letzten Ruhestätte, sagen wir ein herzlich Vergelt's Gott. B27824

Karlsruhe, den 28. August 1918.
Karl Fröhlich
u. Kinder.

Danksagung.

Für die innige Teilnahme an unserem schweren Verluste u. f. die herrlichen Kranz- u. Blumenpenden, sagen den tiefgefühltesten Dank.

Frau Marie Zimmermann, Witwe,
nebst Kindern.

Durlach, Tauberbischofsheim, 28. August 1918.

Feldpostschachteln

in jeder Größe, stabile Qualität, sowie alle übrigen Kartonnagen liefert

Mittelb. Papier- u. Pappenverarbeitungswerk
Altschwe er-Bühl i. Baden.

In 165. Auflage erschienen:

Hygiene der Ehe.

Aerztl. Führer für Braut- u. Eheleute von Frauenarzt Dr. Zikel. Aus dem Inhalt: Frauen, die nicht heiraten sollen. Enthaltsamkeit und Ausschweifungen vor der Ehe. Krankheiten in der Ehe. Entstehung u. Heilung der weiblichen Geschlechtskrankheiten. Folgen der Kinderlosigkeit. Gefahren später Heirat für die Frau usw. Bezug gegen Einsendung von 2 Mk. auf Postcheckkonto Berlin 32476 oder in Scheinen. Nachnahme (ins Feld unzulässig) 20 Pfg. mehr. Versandhaus Hermann Finp, Berlin-Tempelhof 9b. 3106a

Schreinermeister gesucht!

Sie haben zu vergeben in unserer Fabrik die Herstellung von Kriegsgetrauenmöbeln zu nachfolgenden Preisen bei Stellung aller Materialien u. Werkzeuge unsererseits

1 Büfett	Waldstraße Markt 100.
1 Anrichte	80.-
2 Stühle	5.-
1 Tisch	24.-
1 Rohlelehen	8.-
1 Puffelstul	10.-
1 Wandbrett	10.-

Schreiner, die größere Massen zur Auf fertigung übernehmen können, wollen sich melden bei

a4029a
UNION, Ludwigshafen a. B., Str. Konstant.

Trauerbriefe werden reich u. preiswert angefertigt in der Druckerei der Bad. Presse.

Praktischer kaufmänn. **Privat-Unterricht** für Damen und Herren nach schnellfördernder, leichtfaßl., bew. Methode Stenographie (3 Systeme) Maschinenschreiben (3 „ Steno Geschäftsdiktat Buchführung, dopp., einf., amerik. B27449 Schön- und Rundschrift Französisch, Englisch, Ital. Eintritt tägl. Wahlächer. **Bilderrvisor Isermann** Erbprinzenstr. 5, 1. Stock beim Rondelplatz.

Stau-Genöde
Durlach.

Villa

mit großem Garten zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter Nr. 4013a an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ erb. 21

Junge Kriegsfrau sucht komplettes Bett, 4 gut erhaltene Stühle und Küchenschrank zu kaufen. Angebote unter B27798 an die Geschäftsstelle der „Badischen Presse“.

Bücherrevisor übernimmt in den Abendstunden die Prüfung der Buchführung kaufm. Betriebe, fow. Aufstellung von Bilanzen. Angeb. u. Nr. B27809 an die „Bad. Presse“ erb. 31

Schreibmaschine, gut erhalten, Sichtschrift, zu kaufen gesucht. Angeb. u. Preis u. Marke erbittet Heinrich Schmitt, Baden-Paden.

Schreibmaschinen, auch defekt, gesucht. Preis u. möglichst Schriftprobe an Lehmann, Hornau, Taunus.

Damen- u. Herrenrad B27811 a. Gummi zu kauf. gesucht. Werberstr. 73, III. Kasner.

Gut erhalt. Nähtisch, amerik. Kieselstein oder Standuhr zu kaufen gef. Angebote mit Preis unter Nr. B27813 an die Geschäftsstelle d. Bad. Presse

Welf-Detektiv Auskunft W. F. Krüger, Mannheim L. G. 14 gegr. 1908, Fernruf 5172. Bestempfohlenes erstklassig. Institut für vertrauliche, zuverlässige Auskünfte.

Heirats-Auskünfte, Beobachtungen, Ermittlungen in Ehescheidungs-, Alimentations- und Erbschafts-sachen. B27842

Maschinenarbeiter, 28 J., alt, Anbalide, aber iont nette Erscheinung, möchte mit nettem Fräulein in Verbindung treten zwecks baldiger **Heirat**. Fräulein vom Lande nicht ausgeschlossen. Erstinstanz. Anträge sind mit Bild u. B27832 an die „Badische Presse“ zu richten.

Kaufmann, 25, eogl., b. hübsch, ruhigem, gut u. gemüthlichem Charakter, gut. Allgemeinbildg., musikal., mit groß. Werm. u. spät. groß. aufblühend. Geschäft übernehmend, wünscht am. spät.

Heirat Briefwechsel, m. hübsch, geb. liebt. Frau, aus gut. Familie. Vermittlung von angeh. od. Verwandt. erwünscht. Einbeiz. in zukünft. Intern. auch ja. nette Weie. nicht ausgeschlossen. Verh. u. zugehörig. Gef. Briefschreiben mit Bild unt. B27460 an die Bad. Presse.

Heirat Witwer, 58 Jahre alt, Handwerker, kath. zwei Kinder, schöner Haushalt, wünscht sich mit Fräulein od. Witwe u. Lande, Alter von 35-45 Jahr. wiew. zu verheirat. Angebote u. Nr. B27676 an die „Bad. Presse“ erb.

Verloren heute mittag zwischen Kronenstr. u. Marktplatz silberne **Damenuhr** mit Chatelain (gold.). Geg. Belohnung abzugeben Kaiserstr. 70, im Laden.

Schirm, seiden, bei Margel ver-loren. Gegen Belohnung abzugeben B27797 Kricakstraße 99.

Buppe Gebhardtstr. abhanden gekommen. Abzug. geg. Bel. Gebhardtstr. 43, II.

Wiedale-Terrier verlaufen! Abzugeben gegen 100 M. Belohnung. B27851 Gübichstr. 19, pt.

31 verkauften Schlafzimmer-Einrichtung, hell eichen, Stein, Spiegel-schrank, Röhre u. Matratz. Büfett, nußbaum poliert, Vertiko, Dwan, Auszug-tisch, Stühle, Schif-fonier. B27813

Süden-Einrichtung, weiß lackiert, Büfett, Kren-den, Tisch u. Stühle mit Linoleum, zu verkaufen. Fischer, Möbelhandlung, Hardtkirchstraße 27.

Weißes Schlafzimmer kompl. mit vollständigem Bett zu verkaufen (muss neu ge-fertigt werden). B27850 Verboten. Angelegen. Donnerstag von 10-11 und 5-7 Uhr. Schillerstraße 7, IV.

Zu verkaufen: 1 Bett, einstückiger Söranf, Röhrenbau, sch. rot. Lep-pich, Kuchentisch, Kult. Nachttisch m. W. Vogel-läufig. An- und Verkauf. Walter, Ludwigs-Wilhelmsstr. 5.

Eisernes Bett mit Matratze billig zu verkaufen. B27886.21 Rindolfstraße 23, II, 1.

Eine Bettstelle mit Rost und Matratze zu verkauf. Hinterstr. 40, 3. St. B27698 Otto Meyer.

Herren- u. Damenrad, mit脚踏betrieung, so gut wie Gummi, billig zu verkaufen. B27848 Werner, Schützenstr. 53.

Neue Nähmaschine, erst-klassiges Fabrikat, vor u. rückwärts nähend, zu ver-kaufen. B27847 Schützenstr. 55, II. St.

Suche perfekten **Buchbinder** für photographische Abteilung. Gef. Angebote mit Gehaltsford. und Zeugnisabschr. an 4010a.21 **Süddeutsche Photowerke W. Nelke, Bretten i. B.**

Perfekte Buchhalterin, so-wie flotte Stenotypistin für Schreibmaschine sofort gesucht. **Süddeutsche Photowerke W. Nelke, Bretten i. Bd.** 4025a.21

Nützige Pensionäre und Kriegsbeschädigte sucht Volksversicherungsanstalt größerer Genossen-schaftsverbände zur Ausbreitung d. Volksversicherung in ländlichen Genossenschaften. Einführung leicht, viel Reisetätigkeit, begehrt. Versicherungsarten. Bei guter Leistung Dauerstellung u. Einkommensverbesserung. Angeb. mit Gehaltsansprüche, Angaben über bisherige Tätigkeit, persönliche Verhältnisse unter Beifügung von Zeugnisabschriften u. Photographie unt. B26540g an die Geschäftsstelle der „Badischen Presse“.

Zuverlässiger, älterer Herr (auch Kriegsinvalid), in Buchführung perfekt, als **Aufsicht** gesucht. Gef. Angebote, möglichst mit Bild und Gehaltsansprüche, unter Nr. 10354 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ erbeten.

Polhergarnitur, Eichenisch (120x80), einf. eis. Bettstelle zu verkauf. W. Amalienstr. 61, III. Seit neue

Ladentheke u. Regale zu verkaufen. Wo? zu erfrag. u. B27807 in der „Bad. Presse“.

Eisernes **Badofen-gehäuse**, Badofenbehälter und sonstige Badofenteile zu verkaufen. B27838 Goldaderstr. G. Dennis, Ludwigsplatz 65.

Wäschekessel, bereits neu, zu verkaufen. **Färberei Reiser**, Marktplatzstraße 22. Güter B27508

Hof- und Waidbund zu verkaufen. **Gasthaus d. Nußbaum**, Adlerstraße, Frankfurt.

Biegen zu verkaufen. Eine alte und 2 junge Biegen zu verkaufen. Zu erfrag. Mühlbühl, Marktstr. 4, Seindorf. B27844

1 gute Milchzange zu verkaufen. B27844 **Otto Diebold**, Gulach, Hauptstr. 131, III.

Stellen-Ranzlei-Behilfe militärfrei, der gewandt und sicher arbeitet, auf einetweiber General-Agentur gesucht. Sach-kennnisse erwünscht, aber nicht unbedingt. Eintritt sofort oder später. Man bittet in mit der Feder gezeichneten Vorkennun-gen, die unter H. 1797 an **Sachsen & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. B.** zu richten sind. Lebenslauf und Gehaltsanspruch an-geben, sowie Zeugnis-abschriften beizufügen. 1004

Zuverlässiger, älterer Herr (auch Kriegsinvalid), in Buchführung perfekt, als **Aufsicht** gesucht. Gef. Angebote, möglichst mit Bild und Gehaltsansprüche, unter Nr. 10354 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ erbeten.

Pneumatische Anlagen. Wir suchen Schloffer zum Herstellen von Ge-häusen, Abscheider und Blechrohrleitungen, sowie Monteurs zum Montieren pneumatischer Anlagen. **P. Geurten G.m.b.H., Huchem-Stammeln-Rhd.**

Zünftige Maurer Zimmerleute Hilfsarbeiter Tagelöhner für dringende Kriegsbauten, Angebote m. Lohnanfr. u. An-gabe d. Militärbescheinigung u. d. Eintritts unter „Personal Rdn.“ an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ erbeten.

Männer u. Frauen für verschiedene Betriebe bei der Stadtverwaltung. **Städt. Arbeitsamt, Silfsdienstmeldestelle Karlsruhe, Zähringerstr. 100.** 2795*

Bureaufräulein gesucht mit gebandter Handschrift und das auch im Rechnen firm ist. 10349.21 Angebote unter L. 1859 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. B.**

Schulentlassenes, braves Mädchen für Ausgänge und leichte Arbeit gesucht. 10343 Kaiserstr. 102, im Laden.

Gesucht für unsere Sägemühle m. Solbbeerbeizung in W. nach sal. Karlsruher-Mehrenten u. Maximiliansau Pfalz, Sacharbeiter: **Gatterjäger Bandsäger Kreisläger Feiler und dergl.** Angebote an 1913 **Bruchhaler Gesellschaft** für Holzhandel u. Holz-bearbeitung Gesellschaft mit beschränkter Haftung Bruchsal.

Tücht. Reg.-Netouheur(in) d. auch Aufnahmen machen kann, sof. gesucht. 10346 **Melzer Rembrandt, Karl-Friedrichstr. 32.**

Männer u. Frauen für verschiedene Betriebe bei der Stadtverwaltung. **Städt. Arbeitsamt, Silfsdienstmeldestelle Karlsruhe, Zähringerstr. 100.** 2795*

Bureaufräulein gesucht mit gebandter Handschrift und das auch im Rechnen firm ist. 10349.21 Angebote unter L. 1859 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. B.**

Schulentlassenes, braves Mädchen für Ausgänge und leichte Arbeit gesucht. 10343 Kaiserstr. 102, im Laden.

Gesucht für unsere Sägemühle m. Solbbeerbeizung in W. nach sal. Karlsruher-Mehrenten u. Maximiliansau Pfalz, Sacharbeiter: **Gatterjäger Bandsäger Kreisläger Feiler und dergl.** Angebote an 1913 **Bruchhaler Gesellschaft** für Holzhandel u. Holz-bearbeitung Gesellschaft mit beschränkter Haftung Bruchsal.

Tücht. Reg.-Netouheur(in) d. auch Aufnahmen machen kann, sof. gesucht. 10346 **Melzer Rembrandt, Karl-Friedrichstr. 32.**

Mädchen für Küche und Haus-haltung gesucht. Angebote sind zu richten an 4010a.21 **Frau Kaufmann Karl Störzbach, Seilbrunn a. Neckar.**

Ordnungliebendes Mädchen 16-18 Jahre, für Office gesucht. Näb. Oberkellner, **Hotel Friedrichshof, Seilbrunn a. Neckar.** Ein braves Mädchen wird für Küche u. Hausarbeit auf 1. od. 15. September gesucht. B27814 **Marienstr. 50, II.**

Mädchen für Hausarbeiten sofort ob. 1. September gesucht. Näheres **Sofbäderei Sch. Weiss, Kronenstr. 12.**

Mädchen ober Frau zur Beforgung des Haushalts gesucht auf sofort oder 1. September. Angebote unter B27812 an die „Bad. Presse“.

Friseurin, die gut onduliert, wird auf 15. Sept. gesucht. B27838 **Wächter, Mannheim F. 5, 18.**

Tüchtige Schneidefräulein auf Militärarbeit gesucht. **K. Treude, 307, Anackerstraße 49, I.**

Hand- u. Waldmännchen für Instandsetzungsarbeiten gesucht bei B27808 **H. Friedrich, 65 Amalienstr. 65, Part.** Tücht. Schneidefräulein auf Militärarbeit für sofort gesucht. 3. Militär-Abdameierstr. 29, II. B27817

Zuverlässiger, tüchtige Puzfrau für ganze oder halbe Tage gesucht. **Kaiserstr. 102, im Laden.** Fleißige **Puzfrau** f. tägl. 2-3 Stunden gel. B27834 **Bachstr. 40a, II.**

Stellen-Gesuche Junger nebl. Kaufmann, militärfrei, mit guten kaufmännischen und techn. Kenntnissen d. Sägemühlbetriebs und der Holzverfabrikation, gelobt auf 1. August, sucht auf 1. Okt. einen arbeitsreichen, dauernden Posten in groß. Betriebe. Angeb. an Richard Köhn, Schnaitenbach im Nöhn, Schnaitenbach im Nöhn, Oberpf. B27793

Zu vermieten Abreise-2 Zimmer und halber 1. od. allein. u. Ruhe, sof. an allein. u. u. od. later. Eben. a. neu mit. Kellerstr. 3, V. Bonn.

Abreise-2 Zimmer und halber 1. od. allein. u. u. od. later. Eben. a. neu mit. Kellerstr. 3, V. Bonn.

Abreise-2 Zimmer und halber 1. od. allein. u. u. od. later. Eben. a. neu mit. Kellerstr. 3, V. Bonn.

Abreise-2 Zimmer und halber 1. od. allein. u. u. od. later. Eben. a. neu mit. Kellerstr. 3, V. Bonn.

Nach Seilbrunn in Württemberg wird in ein Großtaunmännchenhaus per 15. Sept. oder 1. Oktober ein fleißiges, tüchtiges **Mädchen** für Küche und Haus-haltung gesucht. Angebote sind zu richten an 4010a.21 **Frau Kaufmann Karl Störzbach, Seilbrunn a. Neckar.**

Ordnungliebendes Mädchen 16-18 Jahre, für Office gesucht. Näb. Oberkellner, **Hotel Friedrichshof, Seilbrunn a. Neckar.** Ein braves Mädchen wird für Küche u. Hausarbeit auf 1. od. 15. September gesucht. B27814 **Marienstr. 50, II.**

Mädchen für Hausarbeiten sofort ob. 1. September gesucht. Näheres **Sofbäderei Sch. Weiss, Kronenstr. 12.**

Mädchen ober Frau zur Beforgung des Haushalts gesucht auf sofort oder 1. September. Angebote unter B27812 an die „Bad. Presse“.

Friseurin, die gut onduliert, wird auf 15. Sept. gesucht. B27838 **Wächter, Mannheim F. 5, 18.**

Tüchtige Schneidefräulein auf Militärarbeit gesucht. **K. Treude, 307, Anackerstraße 49, I.**

Hand- u. Waldmännchen für Instandsetzungsarbeiten gesucht bei B27808 **H. Friedrich, 65 Amalienstr. 65, Part.** Tücht. Schneidefräulein auf Militärarbeit für sofort gesucht. 3. Militär-Abdameierstr. 29, II. B27817

Zuverlässiger, tüchtige Puzfrau für ganze oder halbe Tage gesucht. **Kaiserstr. 102, im Laden.** Fleißige **Puzfrau** f. tägl. 2-3 Stunden gel. B27834 **Bachstr. 40a, II.**

Stellen-Gesuche Junger nebl. Kaufmann, militärfrei, mit guten kaufmännischen und techn. Kenntnissen d. Sägemühlbetriebs und der Holzverfabrikation, gelobt auf 1. August, sucht auf 1. Okt. einen arbeitsreichen, dauernden Posten in groß. Betriebe. Angeb. an Richard Köhn, Schnaitenbach im Nöhn, Schnaitenbach im Nöhn, Oberpf. B27793

Zu vermieten Abreise-2 Zimmer und halber 1. od. allein. u. u. od. later. Eben. a. neu mit. Kellerstr. 3, V. Bonn.

Abreise-2 Zimmer und halber 1. od. allein. u. u. od. later. Eben. a. neu mit. Kellerstr. 3, V. Bonn.

Abreise-2 Zimmer und halber 1. od. allein. u. u. od. later. Eben. a. neu mit. Kellerstr. 3, V. Bonn.

Abreise-2 Zimmer und halber 1. od. allein. u. u. od. later. Eben. a. neu mit. Kellerstr. 3, V. Bonn.

Abreise-2 Zimmer und halber 1. od. allein. u. u. od. later. Eben. a. neu mit. Kellerstr. 3, V. Bonn.